

Hereinspaziert ins Reich der Spiele

Petra Drexler stellt ihr Buch „Ebb's bleibt“ vor – Darin dreht sich alles um Spiel und Spaß

Von Margit Poxleitner

Freyung. Mit „Ebb's bleibt“ ist eine völlig neue Art von Buch im Lichtland Verlag erschienen. Die gebürtige Freyungerin Petra Drexler hat darin Spielideen zusammengefasst, die sie in den letzten sechs Jahren gesammelt und weiterentwickelt hat. Dabei sind viele eigene Erfahrungen und ihre Spielleidenschaft eingeflossen. Sie will damit aufzeigen, „was man mit Kindern alles erleben kann“ und zum Experimentieren, Spiel und Spaß anregen. Edith Döringer und Melanie Lehner haben das Buch kunterbunt und anschaulich illustriert. Erschienen ist es zum Ende des Jahres 2021 im Lichtland Verlag.

Auch sportliche Übungen finden sich im Buch

Die quirlige Mutter von drei Kindern hat große Leidenschaften: Spielen, Sport und Kreativität. Diese Leidenschaft ist zu spüren, wenn man in ihrem Buch „Ebb's



Präsentiert stolz ihr Buch „Ebb's bleibt“: Petra Drexler (Mitte) mit den Verlegern vom Lichtland-Verlag Hannelore Hopfer und Heinz Lang. – Foto: Poxleitner

bleibt“ blättert und mit der Autorin spricht. Der Titel lässt es erahnen: Das Buch birgt durchaus auch Biografisches. Schließlich prägen den Titel die Erlebnisse mit ihren Kindern, mit denen

sie einen Großteil der enthaltenen Spiele mit Begeisterung gespielt hat und Aktivitäten, die die Familie gemeinsam genossen hat. Das ist auch einer der drei Hintergründe, die zur Entste-

hung des Buches geführt haben. Ein weiterer Baustein ist die berufliche Tätigkeit der Autorin. Die Diplom-Sozialpädagogin arbeitet mit Kindern und so ist auch ihre berufliche Sicht in das Buch mit

eingeflossen. Und: Je älter sie werde, je intensiver erinnere sie sich an die Spiele aus Kindertagen.

Die Sammlung von Spiel-Ideen für Kinder ab vier Jahren enthält viele einfache Spiele, die früher weit verbreitet waren „für drinnen und draußen“ und spontane Einfälle von Petra Drexler. Vor sechs Jahren hat Petra Drexler angefangen, Spielideen zu sammeln – von der Salzteigknetmasse über Aktivspiele bis zum Entspannen im Wald.

Dabei hat sie immer im Blick, dass die Umsetzung praktikabel ist und man keine ausgefallenen „Zutaten“ oder Gerätschaften braucht. Was man zur Umsetzung ihrer Spielideen braucht, ist in jedem durchschnittlichen Haushalt vorrätig. Besonders freut das ehemalige Aushängeschild des TV Freyung, dass der Verlag den Sport an den Anfang gestellt hat.

Aufgewachsen in der Straßemeisterei des staatlichen Straßebauamtes in Speltenbach gab es viel Platz für Petra und ihre Freunde. Ein „Kindheitsluxus“, den es

heute nicht mehr gibt. Da waren die Freunde, mit denen man auf dem Hof beim Gummihüpfen fit sein musste und die Oma, mit der sie „Butterstampfer“ gespielt hat. Noch heute erinnert sie sich an die wohlthuende Berührung mit den zarten Händen der Oma. Bei ihren Kindern hat sie mit den vielen Stunden, die sie mit ihnen spielend verbracht hat eine Saat gesät, die später aufgegangen ist, zeigt sie sich überzeugt. Darum auch der Titel „Ebb's bleibt“, nämlich starke Bindungen.

Eltern sollen keine Spielgefährten sein

Spielgefährten sollen Eltern jedoch nicht sein. Mit ihrem Buch will sie einen Input bieten für Kinder, Ideen liefern, zur eigenen Kreativität anregen.

Das nächste Ziel der Spielebegeistern: Sobald es die aktuelle Situation möglich macht, will sie bei der KEB (Katholischen Erwachsenenbildung) Elternabende anbieten, um ihr Wissen und ihre Erfahrungen praktisch weiter zu geben.